



LZ Liebegg: Schlussfeier Fachleute Hauswirtschaft EFZ (nach Art. 32) Lehrgang 2018/2020 **Alles - ausser gewöhnlich**

Dieser Filmtitel passt besonders gut für die letzten Wochen der Ausbildung mit Fernunterricht und das anders organisierte Qualifikationsverfahren (QV). Aber ebenso zu den Absolventinnen und dem Absolventen, die der Schlussfeier am 30.06.2020 im Mittelpunkt standen.

Obwohl die ersten drei Viertel der Ausbildung "normal" verlaufen sind, wird wohl der letzte Abschnitt besonders in Erinnerung bleiben. Gut begleitet von den Fachlehrpersonen und der Lehrgangsleiterin Ursula Richner, konnten die letzten Schul- und QV-Fit-Tage trotz allem stattfinden: teilweise im Fernunterricht, später anstelle von Klassenunterricht in Kleingruppen. Ob und wie die Prüfungen genau durchgeführt werden können, war aus bekannten Gründen lange ungewiss. Gleichzeitig waren alle an ihren Arbeitsorten mit Hygienekonzepten zu COVID-19 und teilweise mit der Betreuung der eigenen Kinder im Fernunterricht, besonders gefordert.

Umso grösser war die Freude der Absolventinnen und Absolventen darüber, dass eine kleine aber feine Schlussfeier überhaupt stattfinden konnte. Mit berechtigtem Stolz wurden die Fähigkeitszeugnisse, Präsente und Gratulationen entgegengenommen.

Fachleute Hauswirtschaft sind systemrelevant

Grossrätin Colette Basler überbrachte die Gratulation der Schulkommission des LZ Liebegg. Mit ihrer Erkenntnis aus den letzten Wochen brachte sie es auf den Punkt: Fachleute Hauswirtschaft sind systemrelevant, sie waren es schon immer – nur hatten es bisher noch nicht alle richtig wahrgenommen. Direktor Hansruedi Häfliger und Matthias Müller, Leiter Landwirtschaft Aargau, brachten mit ihren Worten ihre grosse Wertschätzung und den Respekt für die erwachsenen Absolventinnen und den Absolventen zur Geltung. Stephanie Waser, Vertreterin des Berufsverbandes OdA Hauswirtschaft Aargau, erinnerte an den notwendigen Weg zum Erfolg und hiess die neuen Berufsleute willkommen.

Während den zwei Ausbildungsjahren sind dauerhafte Freundschaften entstanden. So waren einige der AbsolventInnen durchaus auch etwas wehmütig an diesem "letzten Abend" an der Liebegg. Der schöne Sommerabend ergänzte den festlichen Schlusspunkt wunderbar. Und für das Schlussfoto konnten sogar für einen kurzen Moment die geltenden Abstandsregeln in den Hintergrund rücken.

Ursula Richner/Lisa Vogt, Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg